

Richard Wagner (1813-1883)

DER RING DES NIBELUNGEN - SYMPHONISCH

ein orchestrales Abenteuer

arrangiert von
Andreas N. Tarkmann (2013)*

I. Das Rheingold (ca. 20 Minuten)

Vorspiel - Das Leuchten des Rheingolds - Einzug der Götter in Walhall - Die Riesen -
die schmiedenden Zwerge - Donner-Szene - Finale

II. Die Walküre (ca. 20 Minuten)

Vorspiel - Siegmunds und Sieglindes Begegnung - Siegmunds Lied - Siegmunds und Sieglindes Flucht - Vorspiel
zum 2. Aufzug - Wotans Wut - Walkürenritt - Wotans Abschied - Feuerzauber

III. Siegfried (ca. 20 Minuten)

Vorspiel - Mimes angsterfülltes Zittern - Siegfried schmiedet das Schwert "Notung" - Waldweben -
Siegfrieds Hornruf - Kampf mit dem Drachen - Liebesduett Brünnhilde-Siegfried und Finale

IV. Götterdämmerung (ca. 25 Minuten)

Vorspiel - Tagesgrauen und Sonnenaufgang - Abschiedsduett Brünnhilde-Siegfried -
Siegfrieds Rheinfahrt - Trauermarsch - Schlußszene

Besetzung:

3 Flöten (2.+3. auch Piccoloflöte)
3 Oboen (3. auch Englischhorn)
3 Klarinetten in B und A (3. auch Baßklarinette in B)
3 Fagotte (3. auch Kontrafagott)
6 Hörner in F (5.+6. auch Wagner-Tuben in F 1+2)
2 Trompeten in B
3 Posaunen (T-T-B)
1 Baßtuba
Pauken und Schlagwerk (3-4 Spieler)
Harfe
Violine 1 (max 6fach geteilt)
Violine 2 (max 6fach geteilt)
Viola (max 6fach geteilt)
Violoncello (max 5fach geteilt)
Kontrabass (max 2fach geteilt)

Spieldauer: 85 Minuten

Diese Bearbeitung wurde im Auftrag der Nordwestdeutschen Philharmonie geschrieben